

Alexander Klein

STUDIO CREATIVE UNDERDOGS

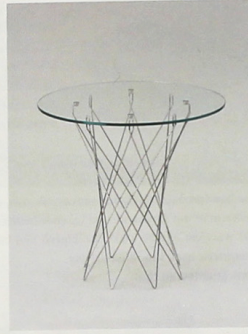
Fotos: studio creative underdogs

Designstudio für Produkte, Möbel und Raumkonzepte

Industriedesigner Alexander Klein setzt beim Entwerfen und bei der Realisierung seiner Produkte, Möbel und Raumkonzepte auf Funktionalität, Ästhetik und Humor. Nach Abschluss seines Industrial Design Studiums an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart und an der ENSCI – Les Ateliers in Paris gründete er 2018 das Studio Creative Underdogs. Seitdem entwirft der 30-Jährige mit seinem Team Produkte und Inneneinrichtungen für internationale Kunden. Die Formsprache ihrer Möbel entwickeln sie dabei immer aus der jeweiligen Funktion, die später erfüllt werden soll. Klein hält seine Ideen für ein Produkt zunächst in Skizzen fest, um dann am Computer eine 3D-Visualisierung anzufertigen. Im Rahmen eines daraus entstehenden Prototyps prüft der Designer Proportionen und Funktionalität. Dieser Prozess wiederholt sich mehrmals, bis das Team mit dem Ergebnis zufrieden ist. Inspirationen für seine Arbeiten findet Klein in den verschiedensten Situationen: Beim Erkunden von Städten auf dem Skateboard, in Museen oder auch in Cafés. In der Werkstatt in Kornwestheim entstand auf diese Weise z. B. der Big Foot Glass Sidetable: Ein

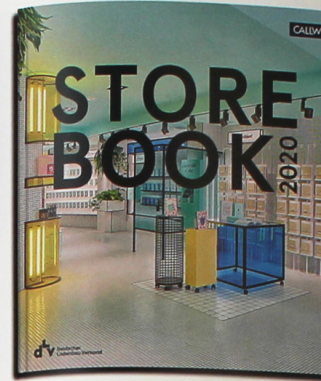


Beistelltisch aus angeschnittenen Holzröhren, die eine Glasplatte tragen. Oder der Ice Cream Barstool, ein Barhocker aus recyceltem Kunststoff. Das Design erinnert an schmelzendes Eis. Yalla_55 besitzt ein Tischgestell aus Stahlraht. Edelstahlhalter fixieren darauf eine Glasplatte. Der Beistelltisch ist besonders standfest und stabil und



eignet sich nicht nur für private Wohnräume, sondern auch für den Einsatz in Wartebereichen und Hotels. Das Tischgestell ist in verschiedenen Farben erhältlich, die Tischplatte gibt es aus Glas, Marmor, Metall oder Kunststoff.

www.studiocreativeunderdogs.com



STORE BOOK 2020

Das Jahrbuch für alle Akteure der Ladenbau-Branche

Das Jahrbuch der Ladenbaubranche zeigt, was Best Practice im internationalen Store Design heißt. Ladenbau und Innenarchitektur müssen heute auf eine völlig neue Wirklichkeit im stationären Handel reagieren: Wo früher klare Grenzen zwischen den Sortimenten bestanden, sorgen heute integrierte Shop-Konzepte dafür, dass die alten Kategorien zugunsten neuer, spannender Shopping-Welten verschwinden. Das Buch stellt die von einem Expertenbeirat ausgewählten Ladenbauprojekte ausführlich und mit Blick auf den innovativen Charakter des Konzepts sowie besonderer Details vor. Über die Hintergründe von Trends geben kreative Vordenker, Planer und Entscheidungsträger der Ladenbaubranche Auskunft. Ein ausführlicher Adressteil mit den wichtigsten Shopfitting-Partnern rundet dieses Must-have für alle Akteure im Ladenbau ab.

Cornelia Dörries (Autorin), dLv – Deutscher Ladenbau Verband (Hrsg.)
Store Book 2020

96 Seiten, ca. 250 Farbfotos, deutsch
Format: 25 x 28 cm, gebunden

ISBN: 978-3-7667-2462-5

19 Euro (D), 91,60 Euro (A)

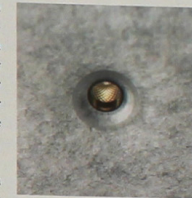
www.calwey.de



AKUSTISCHES LICHT

Pendelleuchte reduziert Schall und sorgt für eine hochwertige Lichtwirkung

Optimale Beleuchtung und ein gutes akustisches Raumklima – gerade in Hotels, Foyers, Museen und Büros ist dies das A und O. Wer für beides sorgen will, hat mit der Pendelleuchte Lighting Pad von der Nimbus Group eine durchdachte Lösung zur Hand.



Das ästhetische und elegant im Raum schwebende Multitalent, das auch in gehobenen privaten Wohnbereichen eine gute Figur macht und eine warme, behagliche Atmosphäre schafft, verbirgt hinter der haptisch angenehmen Vliesoberfläche einen hocheffizienten Schallabsorber. Auf den ersten Blick nahezu unsichtbar, sind in das Vlies Hochleistungs-LEDs eingelassen, die über Freiformlinsen ein hochwertiges und blendfreies Licht verströmen. Eine inspirierende Kombi-Lösung, die in verschiedenen Größen und Farben erhältlich ist.

www.nimbus-group.com